

CLASSIC DRIVER



5 Sammlerautos, die Sie diese Woche in Ihre Garage stellen sollten

18. März 2021 | Tim Hutton

Wir haben das Glück, dass wir das Arbeit nennen dürfen! Jede Woche studieren wir den Classic Driver Markt auf der Suche nach spannenden Autos. Hier sind die neuesten Favoriten, die wir näher kennenlernen wollten.

Frühmorgens auf der Autobahn





Davon träumen viele: Früh am Morgen, wenn die ersten Sonnenstrahlen eine deutsche Autobahn am längsten Tag des Jahres in Licht tauchen flat out zu fahren. Das graue Band ist leer und sicher und die Tachonadel zittert jenseits der Marke 300 Stundenkilometer. Mit diesem Schuppan 962 CR von 1991 dürfte sich diese Sehnsucht ohne weiteres realisieren lassen. Durch diverse Filme und Fotoshootings während seiner Zeit in Japan erlangte dieses spezielle Auto sogar noch mehr Berühmtheit. Er steht für Sie bereit – wenn Sie sich trauen wollen. Aktuell wird er von Boutsen Classic Cars in Monaco angeboten.

Cooler als ein Land Rover?



Während die Preise für Land Rover-Serien und Defender-Modelle geradezu exponentiell steigen, gibt es noch andere Offroad-Kandidaten, welche das Interesse des Classic Driver-Teams fesseln. Wie beispielsweise dieser Fiat Campagnola von 1969. Dieses fahrbereite Exemplar leistete seine Dienste bei den italienischen Streitkräften und hat eine französische Zulassung. Er wäre doch ideal für einen sommerlichen Picknick-Ausflug? Sie müssen nur noch die Freunde auswählen.

Das schnellste Kunstwerk



Der in Los Angeles geborene Marquis Lewis ist vor allem unter seinem Künstlernamen RETNA ein Begriff. Inspiriert von Graffiti, Fontformen, ägyptischen Hieroglyphen und arabischer Kalligraphie, konnte man seine Arbeit bereits im Museum of Contemporary Art in L.A. bewundern. Sie können seine Street Art auch beim Schlendern durch New Yorks Lower East Side entdecken. Dieser Ferrari F430 Challenge von 2008 wurde 2010 von RETNA von Hand bemalt und macht sowohl als statische Kunstinstallation wie auch beim Track Day Furore. Wann hat man schon die Gelegenheit, ein Kunstwerk brüllen zu lassen?

Rennbereit





Dallara ist eine italienische Marke, die nicht allen geläufig sein dürfte. Aber wenn man sieht, an wie vielen Rennwagen sie beteiligt waren, dann wird schnell klar, welche herausragende Rolle sie in der Motorsportgeschichte spielen. Der Dallara Stradale vereint diese Expertise und Erfahrung in einem straßenzugelassenen Fahrzeug: [Diese Signature Edition von 2018](#) besticht durch Qualitäten jenseits eines Hypercars, erfrischend anders verpackt.

Mondsteinfarbene Magie



Ein feuerspeiender, turbogeladener Vierzylinderwahnsinn aus dem englischen Essex. Wir kennen den Sierra Cosworth noch gut aus seiner Zeit im Gruppe A-Rennsport in den achtziger Jahren. Heute wird er für Sammler zu einem immer interessanteren Investment. [Dieses Exemplar in Moonstone Blue von 1988](#) ist geradezu alltagstauglich und wartet darauf, wieder sein Potenzial zu entfalten. Könnten Sie tatsächlich der Versuchung widerstehen, den Turbo pfeifen und das Feuer züngle zu lassen? Wir könnten es nicht!

